



Weitere Informationen zu ASApreneurs

Sie sind in einem Unternehmen oder einer wirtschaftsnahen Organisation tätig und verfolgen soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeitsziele? Sie möchten jungen Nachwuchskräften mit einem besonderen Interesse an Themen des nachhaltigen Wirtschaftens, Einblicke in ein Projekt und konkrete Möglichkeiten der Mitwirkung anbieten? Bis 15. September 2021 können Sie Projekte für den ASApreneurs-Jahrgang 2022 vorschlagen.

Das ASA-Programm ist ein entwicklungspolitisches Lern- und Qualifizierungsprogramm, das Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) durchführt.

Um das Programm kennen zu lernen, nehmen Sie bitte unser „Factsheet zu Ihrem Projektvorschlag: Das ASA-Programm“ zur Hand. Hier möchten wir Sie hingegen mit den Besonderheiten von ASApreneurs vertraut machen.

Die Programmkomponente ASApreneurs

ASApreneurs ist das Angebot des ASA-Programms um Nachhaltigkeit in der Wirtschaft voranzubringen und richtet sich an Unternehmen und wirtschaftsnahe Organisationen, die sich von sozialer Verantwortung und sozial-ökologischer Nachhaltigkeit leiten lassen.

ASApreneurs-Teilnehmende sind insgesamt ein halbes Jahr in einem von Ihnen vorgeschlagenen Projekt tätig, zunächst drei Monate in Deutschland und anschließend drei Monate bei einem Projektpartner in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa. Durch das Engagement in Ihrem Projekt sollen die Teilnehmenden vertiefende Einblicke in die Themen des nachhaltigen Wirtschaftens im lokalen und internationalen Kontext erhalten.

Projektbeispiele

- Stärkung von Social Entrepreneurship für sozial und ökologisch nachhaltige Arbeitsplätze
- Kampagnen und Projekte zur nachhaltigen Wassernutzung entwickeln
- Produktentwicklung und Marketing für ein ökologisch und fair hergestelltes Babytragetuch
- Eine Online-Plattform für die Vernetzung und Ertragssteigerung in der Landwirtschaft mitgestalten
Entwicklung von Strategien gegen Obsoleszenz in Mexico

„Der niedrighschwellige Zugang zum ASApreneurs-Programm ermöglicht es gerade kleinen und mittelständischen Unternehmen, sich für Nachhaltigkeit zu engagieren und sich Unterstützung für innovative Projekte zu holen. Nutzen Sie diese Chance!“

Heiko Schwiderowski, DIHK

Beitrag des ASA-Programms

- Wir beraten Sie auf Wunsch bei der Entwicklung und Ausgestaltung Ihres Projektvorschlags.
- Wir übernehmen die Ausschreibung für die Plätze der Teilnehmenden aus Deutschland, steuern das Bewerbungsverfahren und führen ein langjährig erprobtes Auswahlverfahren durch, um engagierte junge Menschen für Ihr Projektvorhaben zu finden. Zum Zeitpunkt der Bewerbung sowie während der Projektphasen sind ASApreneurs-Teilnehmende in der Regel an einer deutschen Hochschule/Universität eingeschrieben.¹
- Wir unterstützen den Lern- und Vorbereitungsprozess der Teilnehmenden durch mehrtägige Seminare.
- Wenn die Umsetzung des Projekts in Deutschland mit einem Umzug der Teilnehmenden verbunden ist, zahlt das ASA-Programm einen Mietkostenzuschuss.

¹ In Absprache mit Ihnen können sich auch junge Fachkräfte nach einer schulischen/dualen Berufsausbildung oder nicht mehr immatrikulierte Interessierte, deren Bachelor-Abschluss jünger als 18 Monate ist, sowie deutsche Staatsangehörige, die im Ausland studieren, bewerben. Bitte beachten Sie, dass hieraus ggf. folgt, dass sich die Vergütung der ASApreneurs-Teilnehmenden während der Projektphase an den Vorgaben des Mindestlohngesetzes orientieren muss.

- Engagement Global übernimmt für alle Teilnehmenden die für die Seminare anfallenden Fahrt- und Übernachtungskosten. Für die Projektphase außerhalb Deutschlands schließen wir eine Kranken-, Haftpflicht und Unfallversicherung mit den Teilnehmenden ab und tragen, wenn eine Ausreise stattfinden kann, anteilig die Flugkosten.²

Ihr Beitrag

- Sie entwickeln in Kooperation mit einem Unternehmen oder einer wirtschaftsnahen Organisation in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas einen gemeinsamen Projektvorschlag.
- Sie wählen auf Basis einer Vorauswahl durch das ASA-Programm die Teilnehmenden für Ihr Nachhaltigkeitsprojekt selbstständig aus.
- Sie betreuen die ASA-Teilnehmenden im In- und Ausland und bieten angemessene Rahmenbedingungen für die Projektarbeit.
- Sie unterstützen die Teilnehmenden bei den Einreiseformalitäten (z.B. Visumsantrag).
- Sie verpflichten sich, die Teilnehmenden durch eine angemessene Aufwandsentschädigung bzw. Vergütung zu unterstützen. Von Ihrer Seite ist dabei zu klären, ob Sie ggf. auch durch das Mindestlohngesetz gebunden sind.³ Zur Förderung von innovativen Start-Up-Unternehmen ist auf Antrag eine Bezuschussung der Projektfinanzierung möglich, wenn die Mindestvergütung nicht selbständig gewährleistet werden kann.
 - Das ASA-Programm orientiert sich bei der Bemessung eines Mindestbetrages für die Partnerinstitution für die Projektphase in Deutschland an dem Taschengeld des Bundesfreiwilligendienstes⁴ und an dem Verpflegungsgeld gemäß Sozialversicherungsentgeltverordnung⁵ (entspricht aktuell insgesamt monatlich 633 Euro).
 - Für die Phase im Projektland orientiert sich das ASA-Programm bei der Bemessung eines Mindestbetrages für die Partnerinstitution an dem DAAD-Satz für Studierende (konkret 61% des DAAD-Satzes). Die genaue Höhe ist abhängig vom DAAD-Ländersatz (im Durchschnitt 719 Euro monatlich).⁶

„Durch die Teilnehmenden von ASApreneurs erhalten wir die Möglichkeit, spezifisches Wissen innerhalb unserer internationalen Netzwerkorganisation über viele Ländergrenzen hinweg zu transportieren.“

Michael Vollmann, Ashoka Deutschland, ASApreneurs-Projektpartner

² Entspricht 82% des vom DAAD für das jeweilige Land vorgesehenen Reisekostenzuschusses für deutsche Stipendiaten.

³ Letzteres könnte zutreffen, wenn Sie einen Vertrag mit den Teilnehmenden über die Dauer der beiden Projektphasen unabhängig vom Projektort abschließen, so dass die Vertragsdauer drei Monate überschreitet.

⁴ In Anlehnung an das Taschengeld im BFD (Bundesfreiwilligendienst).

⁵ In Anlehnung an die Sozialversicherungsentgeltverordnung (SvEV, § 2); die Beträge werden jährlich angepasst, sodass es für 2022 zu geringfügigen Abweichungen kommen kann.

⁶ Die Beträge werden jährlich angepasst; sodass es für 2022 zu Abweichungen kommen kann.

ASApreneurs-Programmkalender

15. September 2021: Abgabefrist für Ihren Projektvorschlag

Oktober 2021: Projektauswahl durch das ASA-Programm

01. Dezember 2021 bis 20. Januar 2022: Veröffentlichung der ausgewählten Projekte auf der ASA-Webseite; interessierte junge Berufstätige und Studierende können sich bewerben.

Januar/Februar 2022: Auswahl der Teilnehmenden. Sie haben die Möglichkeit, die Bewerbungen für Ihr Projekt bei der Teilnehmendenauswahl in Berlin zu lesen und mit auszuwählen. Sollten Sie verhindert sein, erhalten Sie von uns eine Vorauswahl von zwei bis fünf Bewerbungen, die zu Ihrem Projekt passen und können auf dieser Basis Ihren Projektplatz/Ihre Projektplätze besetzen.

April bis Juni 2022: Seminarphase der Teilnehmenden

Zwischen April und Oktober 2022: Dreimonatige Projektphase in Deutschland; bei digitaler Durchführung ggf. remote.

Zwischen Juli und Dezember 2022: Dreimonatige Projektphase in einem Land in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa; bei digitaler Durchführung ggf. remote.

Februar/März 2023: RENew-Seminare: Die Teilnehmenden blicken auf die Projektphasen zurück, tauschen sich über zukünftiges Engagement aus und erhalten Impulse zur Vernetzung.

Impressum

Kontakt: asapreneurs@engagement-global.de

Herausgeberin:
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn
Telefon +49 228 20 717-0
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de

Inhaltliche Verantwortung:
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
ASA-Programm
Jana Rosenboom
Lützowufer 6-9
10785 Berlin
Telefon +49 30 25 482-0
Fax +49 30 25 48 2-53418
asa@engagement-global.de
<http://asa.engagement-global.de>

Erscheinungsdatum: Juni 2021

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung